



Liebe Leserinnen und Leser,

es ist Spätsommer, das politische Rad in Deutschland dreht sich noch etwas langsamer als sonst, und wir kommen dazu, die (auch virtuellen) Papierstapel stückweise abzuarbeiten. Was sich da alles findet: Fotos von Veranstaltungen, Zeitungsausschnitte, Studien, Analysen, Bücher, die gelesen werden wollen... - die Sommerpause gibt uns die Zeit, neue Akzente zu setzen. Das oft-gescholtene Ablagefach „Wiedervorlage“ ist bei näherer Betrachtung ein Erinnerungsknoten und Inspirationsquell zugleich, für die Dinge, die während des hektischen Politikalltags manchmal zu kurz kommen.

Und so werde ich die nächsten Wochen nutzen, neue Initiativen vorzubereiten, bei anderen Themen nachzuhaken und alle Kräfte zu bündeln, so dass wir zum Start der neuen Saison hier im Bundestag ausgeruht und gut vorbereitet wieder loslegen können.

Ich wünsche Euch und Ihnen noch ein paar entspannte Restsommertage, einen schönen Urlaub den noch zu Verreisenden und ein gutes Ankommen den HeimkehrerInnen.

Herzliche Grüße

Tabea

Übersicht:

1. Top Thema: Rundfunkgebühren
2. Hauptstadtreport
 - Verstärkung: Diana von Webel
 - Abschied: Jens geht
3. Medien aktuell
 - Zwischenstand Enquete-Kommission
 - Neues Blog: www.gruen-digital.de
4. Demografie
 - Gedankenwerkstatt: „Zukunft Dorf – Erneuerung im demografischen Wandel“
 - Veranstaltung: „Für Ihre Zukunft - Alternativ Wohnen im Alter“
 - Kleine Anfrage Demografie-Kommission
5. Vor Ort: Rheinland-Pfalz
 - Regionalbüro in Kaiserslautern eröffnet
 - Erste Regionalkonferenz erfolgreich verlaufen
 - Aktionen gegen Rechts
 - Mobile Bürgersprechstunde
6. Zu guter Letzt...

1. Top Thema : Rundfunkgebühren

Uns GRÜNEN ist schon lange klar: Die Rundfunkgebühr an ein bestimmtes Empfangsgerät festzumachen - also ob jemand Fernseher, Radio, PC oder Handy besitzt, ist angesichts der Vielfalt der Geräte längst überholt. Und die dazugehörige Fahnderei der GEZ ist hoch bürokratisch – und letztlich überflüssig. Wir plädieren angesichts immer neuer technischer Entwicklungen daher seit Jahren für eine allgemeine Mediengebühr pro Haushalt, die sich nicht an einzelnen Gerätetypen orientiert. Wir freuen uns, dass auch die Ministerpräsidenten endlich erkannt haben, dass es anders gar nicht geht. <http://bit.ly/bjX8S5>

2. Hauptstadtreport

Verstärkung: Diana von Webel

Ab dem 1. September bekommt mein Team in Berlin Verstärkung: Die Kommunikationswissenschaftlerin Diana von Webel wird Teilzeit-Mitglied in unserem Berliner Damenteam. Manch einer wird sie vielleicht schon kennen, beispielsweise aus dem Jahr 2005, als sie als Wahlkampfkoordinatorin in NRW den wenig beneidenswerten Job hatte, in einem Jahr Kommunal-, Landtags-, Europa-, und Bundestagswahlen zu stemmen. Auch den Bundestag hat sie schon von Innen gesehen, als Mitarbeiterin von Anna Lührmann und Britta Haßelmann zum Beispiel. Mit ihrem Sachverstand und ihrer Leidenschaft für grüne Themen wird sie sich vor allem dem Ausschuss für Kultur und Medien widmen. Und auch Rheinland-Pfalz ist sie sehr verbunden, als ehemalige Studentin der Uni Mainz und glühendem 1. FC Kaiserslautern-Fan.

Abschied: Jens geht

Jens Kober, der vielen von Euch/Ihnen bekannt sein dürfte - er war jahrelanger Mitarbeiter bei Josef Winkler und hat früher in der Landesgeschäftsstelle der GRÜNEN Rheinland-Pfalz gearbeitet, hat seine Aufbauarbeit in unserem Büro abgeschlossen und widmet sich jetzt neuen Projekten, indem er beispielsweise den Geburtenrückgang in Deutschland ganz persönlich zu stoppen versucht. Mein Team und ich wünschen ihm dafür alles erdenklich Gute!

3. Medien aktuell

Erste Anhörung in der Enquete-Kommission

In der Enquete-Kommission fand die erste Anhörung statt. Das Thema war „Auswirkungen der Digitalisierung auf unsere Gesellschaft - Bestandsaufnahme, Zukunftsaussichten“, also eher ein einstimmender thematischer Rundumschlag. Unser grüner Sachverständiger Markus Bechedahl hat live von der Anhörung gebloggt, sein Protokoll sowie ein Video der kompletten Anhörung sind hier zu finden: <http://bit.ly/clfjFZ>

Das Kurzprotokoll des Bundestages gibt es hier: <http://bit.ly/9sfkQU>

Neues Blog: www.gruen-digital.de

Gemeinsam mit anderen grünen NetzpolitikerInnen habe ich ein neues Blog gestartet, unter www.gruen-digital.de findet Ihr/finden Sie Neuigkeiten aus Netz- und Medienpolitik und natürlich aus der Arbeit der Enquete.

4. Demografie

Gedankenwerkstatt: „Zukunft Dorf – Erneuerung im demografischen Wandel“



„Kein Neuanfang mit alten Zöpfen“ - diese alte Weisheit zeigte sich auch bei der Gedankenwerkstatt: „Zukunft Dorf – Erneuerung im demografischen Wandel“, zu der die Bundestagsabgeordnete Tabea Rößner und die Kreistagsfraktion der GRÜNEN Kusel am 24. Juni 2010 in Konken eingeladen hatten. Die Problemlage in Konken ist beispielhaft für viele ländliche Regionen in Deutschland: Die sinkende Dichte verteuert die öffentliche Infrastruktur erheblich. Die junge Generation zieht weg, mit den damit einhergehenden Einkommensverlusten für die Gemeinden. Eine ausreichende Daseinsvorsorge wird immer schwieriger. Aber es gibt auch positive Beispiele, wie der demografische Wandel als Chance angenommen wird. Dies konnten wir in Konken sehen. <http://bit.ly/c22DhY>

Veranstaltung: „Für Ihre Zukunft - Alternativ Wohnen im Alter“

Pflegeheim oder auf sich allein gestellt leben – vor dieser Wahl stehen Seniorinnen und Senioren oft. Die Veranstaltung „Für Ihre Zukunft: Alternativ Wohnen im Alter“ zeigte andere Optionen auf. Zu den Experten gehörte eine Vertreterin der Beratungsstelle „LebensWohnraum“ des Deutschen Roten Kreuzes Mainz-Bingen, die erprobte, alternative Lebensformen für Seniorinnen und Senioren vorstellte, und ein Teilnehmer des Wohntreffs Ingelheim, der über den Prozess eines gemeinsamen Wohnprojektes berichtete. <http://bit.ly/dqH8hQ>

Kleine Anfrage Demografie-Kommission

Das Thema Demografie brennt uns auf den Nägel. Wir müssen jetzt die Weichen für die Zukunft stellen. Doch die Bundesregierung lässt sich Zeit. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf meine kleine Anfrage hervor: Die Bundesregierung hat 2009 eine interministerielle Kommission angekündigt, die sich mit dem demografischen Wandel befassen soll. Bisher ist von der Arbeit noch nichts an die Öffentlichkeit gedrungen. Kein Wunder, denn der interministerielle Ausschuss für Demografie soll erst bis zum Herbst 2011 einen Bericht zur demografischen Lage vorlegen. Bis dahin will der Staatssekretärs-Ausschuss, der sich am 23. März 2010 konstituiert hat, "drei bis vier Mal" tagen, so die Bundesregierung in ihrer Antwort. Aus unserer Sicht ist das mehr als unbefriedigend.

5. Vor Ort: Rheinland-Pfalz

Regionalbüro in Kaiserslautern eröffnet



Über 80 Besucher kamen zur Büro-Einweihung in die Trippstadter Straße in Kaiserslautern. Zu den Parteimitgliedern gesellten sich spontan auch Nachbarn und Passanten. Mit dem Regionalbüro schaffen wir ein neues grünes Zentrum in der Westpfalz.

Meine Mitarbeiterin Sibylle Wiesemann wird dieses Büro für mich leiten, Ihre Kontaktdaten:

Regionalbüro Tabea Rößner MdB

Sybille Wiesemann

Trippstadter Str. 25, 67663 Kaiserslautern

Tel: 0631-31090226
Fax: 0631-31090227
kaiserslautern@tabea-roessner.de

Regionalkonferenzen in der Westpfalz

Nach dem Auftakt zu neuen Regionalkonferenzen der GRÜNEN in der Westpfalz unterstütze ich dieses regionale Diskussions- und Aktionsforum weiter. Im April stellten sich grüne Kandidatinnen und Kandidaten für die Landtagswahl in der Region vor. Am 31. August steht die fachliche Zusammenarbeit für gemeinsame Themenschwerpunkte und Aktionen im Vordergrund.
<http://bit.ly/cEcpTP>

Aktionen gegen Rechts

In Eisenberg (Donnersbergkreis) warb die NPD an Samstagen während der Ferien auf dem Marktplatz um Unterstützung für die Landtagswahl. Dagegen bildete sich ein Bündnis aus allen Parteien und Fraktionen. Auch Gewerkschaften, Kirchengruppen und der Beirat für Immigration und Integration machten mit. Gemeinsam gingen sie an den entsprechenden Samstagen ebenfalls auf den Marktplatz und verdarben den Rechten ihr Geschäft – mit meinem Besuch konnte ich den Protest gegen Fremdenfeindlichkeit und Hass unterstützen.

In Mainz versucht sich „Pro Mainz“ als „Bürgerbewegung“ zu präsentieren. Hinter dem Verein stecken vor allem örtliche Republikaner, die sich an die Pro-Bewegung in anderen Bundesländern dranhängen wollen. Mitte August luden sie zu einer Infoveranstaltung ein – allerdings nur geladene Gäste. Zahlreiche MainzerInnen demonstrierten gegen die fremdenfeindlichen Ideologien vor dem Veranstaltungsort. Aufgerufen hatten dazu u.a. die Mainzer GRÜNEN und der Verein Rheinhessen gegen Rechts, in dessen Vorstand ich aktiv bin.

Mobile Bürgersprechstunde



Die mobile Bürgersprechstunde ist losgerollt. Mit einer schnell aufgebauten Bank und Schatten spendenden Schirm lud ich am 20. August zur Mittagszeit auf dem Wochenmarkt in Rockenhausen ein: zum Ausruhen, Verweilen und Reden bei Schnittchen und Apfelschorle. Passanten und an grüner Politik Interessierte nutzten die Gelegenheit für Gespräche mit der Abgeordneten. Vom Klimaschutz über alternatives Wirtschaften bis zur Dorferneuerung reichte die Bandbreite der angesprochenen Themen. Dabei wurde deutlich, dass der demografische Wandel auch in Rockenhausen und den Nachbargemeinden heute schon spürbar ist. Die Sicherung der Grundversorgung in den Dörfern rund um Rockenhausen, Einkaufsmöglichkeiten insbesondere für den täglichen Bedarf, ärztliche Versorgung, aber auch schnelles Internet oder Freizeitmöglichkeiten, wie der einzige Musik-Club für Jugendliche am Ort, liegen den Menschen auf dem Herzen, damit das Leben auf dem Land für sie attraktiv und lebendig bleibt.

Die mobile Bürgersprechstunde rollt weiter durchs Land – gerne auch zu Euch. Bei Interesse wendet Euch bitte an mein Regionalbüro in Kaiserslautern.

6. Zu guter Letzt...

Die WM ist schon lange vorbei, aber der Pokal wartet noch auf seine Übergabe: Das WM-Tippspiel der rheinland-pfälzischen GRÜNEN gewann Svea, meine Referentin in Berlin. Und da sie auch im

Fraktionswettspiel den dritten Platz gemacht hat, freuen wir uns jetzt umso mehr auf die Frauenfußball-WM nächstes Jahr, ein Plätzchen für noch einen Pokal haben wir immer frei.
<http://bit.ly/d6nLvo>

Impressum:

Tabea Rößner, MdB

Medienpolitische Sprecherin

Demografiepolitische Sprecherin

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Unter den Linden 50

10117 Berlin

Tel: 030 227 71696

Fax: 030 227 76296

tabea.roessner@bundestag.de

www.tabea-roessner.de

Melden Sie sich hier für unseren Newsletter an:

<http://www.tabea-roessner.de/newsletter.html>